LZ-Rheinland

Artikel vom 31.07.2024 · Ausgedruckt am 16.11.2026, 19:23 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/fuer-dialog-milch-in-der-eifel-unterwegs

# Für Dialog Milch in der Eifel unterwegs



Foto: Dialog Milch

Man nehme: Sechs Landwirtinnen und Landwirte mit „kuh-len“ Konzepten und neun Food-, Lifestyle- und Agri-Creator und lasse diese Menschen ein Wochenende in den Austausch treten. Immer mit dabei sechs angemietete Campervans, mit denen die Blogger von Hof zu Hof durch die Eifel reisten. Das Ergebnis dieser Zutaten: die „Milk.Fluencer Campervan-Tour“ von Dialog Milch.

Neben jeder Menge Kuh-Content in Storys und Beiträgen in den Social-Media-Kanälen der Teilnehmer gab es immer wieder Aha-Momente, zum Beispiel als Lukas Dahmen vom Antoniushof in Mechernich erklärte, dass die auffälligen blauen Ohrmarken seiner Kühe nichts anderes als Fitness-Tracker sind, mit denen er direkt auf dem Handy sehen kann, wenn es einer Kuh mal nicht so gut geht.

**Begeisterung und Gelerntes**

Family- und Lifestyle-Bloggerin Dajana Leppin (@mitkinderaugen) war bereits nach den ersten beiden Hofbesuchen der Tour begeistert, wie inzwischen Technik in den Ställen das Leben für Mensch und Tier angenehmer gestaltet – von automatischen Kuhbürsten für den Wellness-Effekt bis zum Futteranschieberoboter für einen erleichterten

Arbeitsalltag.

Was sie noch gelernt hat, fasste sie nach dem Wochenende in einem Instagram-Post für ihre 10 700 Follower zusammen: „Es arbeiten unfassbar coole und junge Leute in der Landwirtschaft“, und: „Menschen in landwirtschaftlichen Berufen brennen dafür und arbeiten mit sehr viel Leidenschaft.“ Auch lernte sie: „Es gibt nicht nur einen richtigen Weg.“

Auch für die Landwirtinnen und Landwirte war das Wochenende ein Gewinn. Basti Bützler, Landwirt des Jahres 2023 und selbst Agri-Influencer (@bastbu), ging ab Samstag mit auf Tour. „Es war mir ein Fest“, resümierte er und freute sich über die neuen Impulse und Einblicke in andere Betriebe. Agri-Creatorin Anna Lou Schneider (@reallife_lou) fasste die für sie sehr lehrreiche „Milk.Fluencer Campervan-Tour“ so zusammen: „Es war was anderes, es war ’ne bunte Mischung … und ich hoffe auf Wiederholungsbedarf.“

**Länderübergreifend**

Während am Freitag in NRW der Anto-niushof in Mechernich und Basti Bützlers Hof auf dem Programm standen, ging es am Samstag auf einen Sprung nach Rheinland-Pfalz. Hier stellte die Hofkäserei Gröner in Loogh in der Vulkaneifel ihr Rundumkonzept mit regionaler Käseproduktion und touristischer Vermarktung vor.

David Engel vom Engelshof in Hetzerath gab Einblick in die Neuausrichtung des Betriebs als Hofmolkerei. Auch die Diskussion um verschiedene Haltungsstufen und Tierwohlstandards war bei ihm ein Thema.

„KuhTuberin“ Katharina Weber vom Saalenhof (@saalenhof) in Pickließem bei Bitburg berichtete, wie ihre Familie die Anforderungen, die an die Milchkuhhaltung gestellt werden, gemeinsam meistert und wie ein Stallumbau bei laufendem Betrieb funktionieren kann.

Nach der Nacht auf dem Saalenhof ging es zurück nach NRW zum Biohof Bochröder bei Euskirchen (bekannt aus der WDR-Serie „Land und lecker“), wo zum Abschluss gemeinsam Pfannkuchen gebacken wurden.

Die „Milk.Fluencer Campervan-Tour“ wurde im Rahmen des Projekts Dialog Milch angeboten, einem Gemeinschaftsprojekt der Landesvereinigungen der Milchwirtschaft Niedersachsen und NRW. Finanziert wurde die Tour vom Förderverein der Milchwirtschaft.